

Technische Daten

CO₂-Messung

Messbereich:	0...9.999 ppm
Genauigkeit:	±50 ppm ±5 % v. Messwert (0...2.000 ppm)
Auflösung:	1 ppm

Temperatur

Messbereich:	-10...60 °C
Genauigkeit:	±0,6 °C (±0,9 °F)
Auflösung:	0,1 °C

Luftfeuchtigkeit

Messbereich:	5...95 % r.F.
Genauigkeit:	bei 10...90 % 25 °C: ±3 % r.F. ansonsten: ±5 % r.F.
Auflösung:	0,1 % r.F.

Stromzufuhr

AC Netzteil 5V

Anwendung

- ▶ Umfassende Beurteilung der Raumluftqualität und der Lüftungssituation sowie Problemanalyse (Unbehaglichkeit, Feuchte / Schimmel / Konzentrationsprobleme) durch eine kombinierte Dauermessung und Bestimmung
 - des CO₂-Gehalts
 - der Lufttemperatur
 - der Luftfeuchte
- ▶ Unterstützung des richtigen Lüftungsverhaltens durch visuelle und akustische Aufforderung zum Lüften, z. B. in
 - Wohnräumen
 - Besprechungs- / Aufenthaltsräumen im gewerblichen und öffentlichen Bereich (z. B. Schulen)

Vorteile

- ▶ Behaglichkeitsanzeige mit einstellbaren Grenzwerten sowie akustischer und visueller Alarmfunktion
- ▶ Datenlogger mit einstellbaren Lograten
- ▶ Die einstellbare Alarmfunktion erinnert an die Zufuhr von Frischluft, somit kann der Ausbreitung von Viren (z. B. dem Coronavirus) in geschlossenen Räumen vorgebeugt werden
- ▶ Kontinuierliche Datenübertragung zur Onlinemessung und Überwachung



QR-Code scannen und mehr erfahren!



FRISCHE LUFT FÜR DIE GESUNDHEIT



Wöhler CDL 210 CO₂-Datenlogger Beurteilung der Raumluftqualität

© Wöhler 01/2023 Änderungen, auch technischer Art, vorbehalten. // PN 62605-2501

WÖHLER

Wöhler Technik GmbH
Zentrale / Verkaufs- und Servicestelle Mitte
Wöhler-Platz 1 · 33181 Bad Wünnenberg
Tel.: 02953 73-100
E-Mail: info@woehler.de

Wöhler Technik GmbH
Verkaufs- und Servicestelle West
Steiger-Stein-Str. 5 · 44805 Bochum
Tel.: 0234 516993-0
E-Mail: west@woehler.de

Wöhler Technik GmbH
Verkaufs- und Servicestelle Süd
Gneisenaustraße 12 · 80992 München
Tel.: 089 1589223-0
E-Mail: sued@woehler.de



Wöhler CDL 210 CO₂-Datenlogger

Richtig lüften

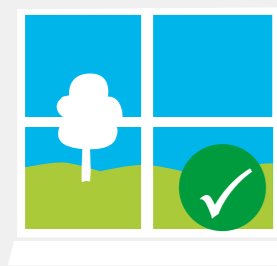
Richtiges Lüften und Heizen ist extrem wichtig für die Gesundheit und spart zudem Geld. Beim Lüften gelangt je nach Wetterbedingungen trockene Luft in den Raum. Die feuchte Luft entweicht nach draußen. Trockene Luft lässt sich schneller erwärmen, sodass das Heizen weniger Energie verbraucht. Im Winter sollte jedoch nur kurz gelüftet werden, damit der Wärmeverlust nicht zu hoch ist. Der Luftaustausch bei Kälte erfolgt zudem schneller. Je kälter es draußen ist, desto kürzer sollte gelüftet werden (maximal 5 Minuten).

Es gibt drei Lüftungsarten:

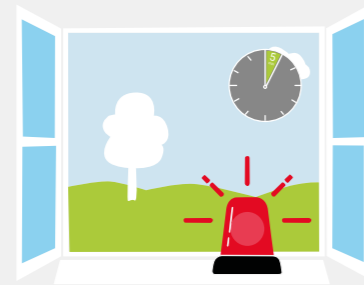
1. **Stoßlüften** – Fenster werden für fünf bis zehn Minuten möglichst weit geöffnet.
2. **Querlüften** – Gegenüberliegende Fenster werden für eine bis zehn Minuten geöffnet, sodass ein Durchzug entsteht und ein vollständiger Luftaustausch in kurzer Zeit erfolgt.
3. **Kipplüften** – Bei gekipptem Fenster dauert ein vollständiger Luftaustausch eine Stunde. Dabei kühlen Mauern und Möbel in Fensternähe ab, sodass Luftfeuchtigkeit daran kondensieren kann. Die Schimmelgefahr ist erhöht. In der Heizperiode wird zudem viel Wärme nach draußen befördert, sodass parallel der Energieverbrauch steigt.

Lüfte daher regelmäßig und mindestens dreimal täglich nach Möglichkeit quer. Vor allem morgens, da sich über Nacht viel Feuchtigkeit und CO₂ in der Raumluft anreichert, und vorbeugend vor dem Schlafengehen.

FRISCHE LUFT GEGEN VIRENBELOADENE AEROSOLE CO₂-Konzentration in ppm (parts per million)



< 1000 ppm



> 1000 ppm



Datumsanzeige



Uhrzeitanzeige



Lufttemperatur in °C oder °F



Relative Luftfeuchtigkeit in %



CO₂-Konzentration in ppm



Warnhinweis

CO₂ als wichtiger Indikator für die Raumluftqualität

Soweit sind sich Wissenschaftler heute einig: Viren werden zu einem großen Teil durch Aerosole übertragen, die in der Luft schweben. Dabei handelt es sich um ein Gemisch aus Gas (in der Regel Luft) und festen oder flüssigen Bestandteilen, die auch Viren enthalten können. Innenräumen können daher schnell zur Gefahrenzone werden, wenn sich eine infizierte Person dort aufhält. Eine effektive Belüftung schafft Abhilfe, indem sie virenbelastete, „verbrauchte“ Luft nach draußen und frische Luft in den Innenraum befördert. Ob der Luftaustausch durch eine gut gewartete Lüftungsanlage oder durch die Fensterlüftung sichergestellt ist, spielt dabei keine Rolle. Wichtig ist vielmehr, dass zum richtigen Zeitpunkt gelüftet wird. Die dazu notwendige permanente Kontrolle der Luftqualität im Innenraum lässt sich sehr einfach durchführen.

Ein wichtiger Faktor für die Überwachung der Raumluftqualität ist der CO₂-Gehalt*. Er lässt sich messen und wird in ppm (parts per million – Teile pro Million) angegeben. Durch die Atmung geben Lebewesen Feuchtigkeit und CO₂ an die Raumluft ab und, wenn sie krank sind, auch Viren. Ein hoher CO₂-Gehalt in der Luft zeigt daher einen dringenden Lüftungsbedarf an, denn wenn dieser Wert hoch ist, ist davon auszugehen, dass viele Aerosole in der Luft schweben. Und auch das ist inzwischen wissenschaftlich erwiesen: Die CO₂-Konzentration hat erheblichen Einfluss auf das menschliche Wohlbefinden. Ein erhöhter Wert führt zu Konzentrationsstörungen und erheblichem Leistungsabfall. Der geringe Aufwand für die Überwachung des CO₂-Gehalts in der Raumluft trägt daher in hohem Maße zu Gesundheit und Wohlbefinden bei.

* siehe auch Angaben des Umweltbundesamtes und des Robert Koch Instituts

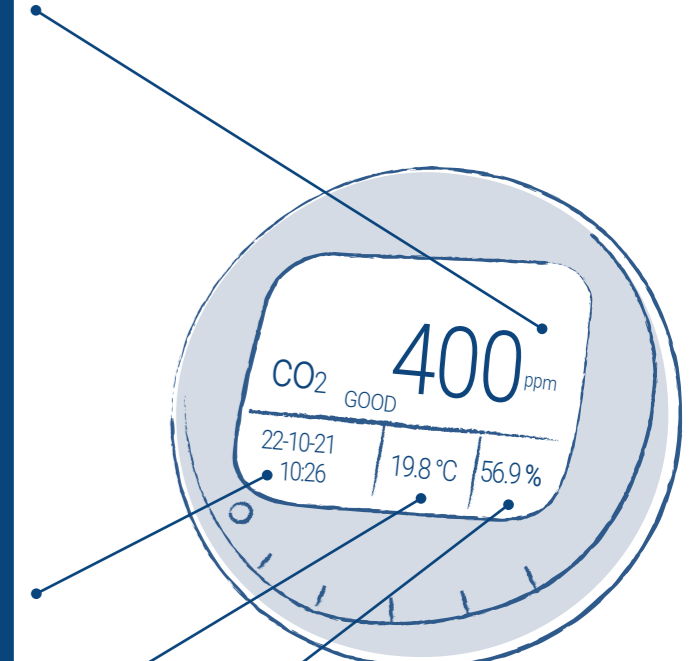
Produktauswahl



	Wöhler CDL 210 CO ₂ -Datenlogger	Wöhler CDL 210 CO ₂ -Datenlogger
Umfassende Beurteilung der Raumluftqualität und der Lüftungssituation sowie Problemanalyse (Unbehaglichkeit, Feuchte / Schimmel / Konzentrationsprobleme) durch eine kombinierte Dauermessung und Bestimmung des CO ₂ -Gehalts / der Lufttemperatur / der Luftfeuchte	•	•
Liefermenge	1	18
Lieferumfang		
Wöhler CDL 210 CO ₂ -Datenlogger	•	•
Netzteil	•	•
USB-Datenkabel	•	•
PC-Software	•	•
Artikel-Nr.	6648	11131
Preis	€ 200,-	€ 3.600,-

• = enthalten

CO₂-Konzentration in ppm
(parts per million)



Datum & Uhrzeit

Lufttemperatur in °C (oder °F)

Relative Luftfeuchtigkeit in %